

## Herzlich willkommen!

Zum zweiten Mal laden wir Sie herzlich ein zum autofreien Sonntag im Kreis Groß-Gerau. Und feiern zugleich eine Premiere: Nachdem 2012 die „autofreie B44“ für einen Tag zum Eldorado für Radler, Skater und Fußgänger geworden war, heißt es in diesem Jahr „Vom Altrhein zum Altrhein“.

Am 18. Mai können Sie ohne Hektik und Verkehrslärm eine der landschaftlich reizvollsten Regionen unseres Kreises erleben: Stille Riedlandschaften, Spargeläcker, Storchennester und Obstwiesen wechseln sich ab mit historischen Ortskernen, Fachwerkhäusern und beeindruckenden Kirchen. Die beteiligten Kommunen Riedstadt, Trebur, Rüsselsheim und Ginsheim-Gustavsburg haben keine Mühen gescheut, um den 18. Mai zu einem ganz besonderen Tag zu machen. Ihnen gilt unser Dank ebenso wie den beteiligten Vereinen und Initiati-

ven, die „zwischen Altrhein und Altrhein“ für ein buntes Programm und kulinarische Höhepunkte sorgen.

Wir wünschen Ihnen entspannte Stunden, ganz gleich ob auf dem Fahrradsattel, dem Skateboard, mit Inlinern oder zu Fuß. Und vielleicht ist dieser Tag ja auch ein kleiner Anstoß dazu, das Auto öfter einmal stehen zu lassen und stattdessen auf die eigene Kraft zu vertrauen!

Herzlich willkommen bei „Der Kreis rollt 2014“!

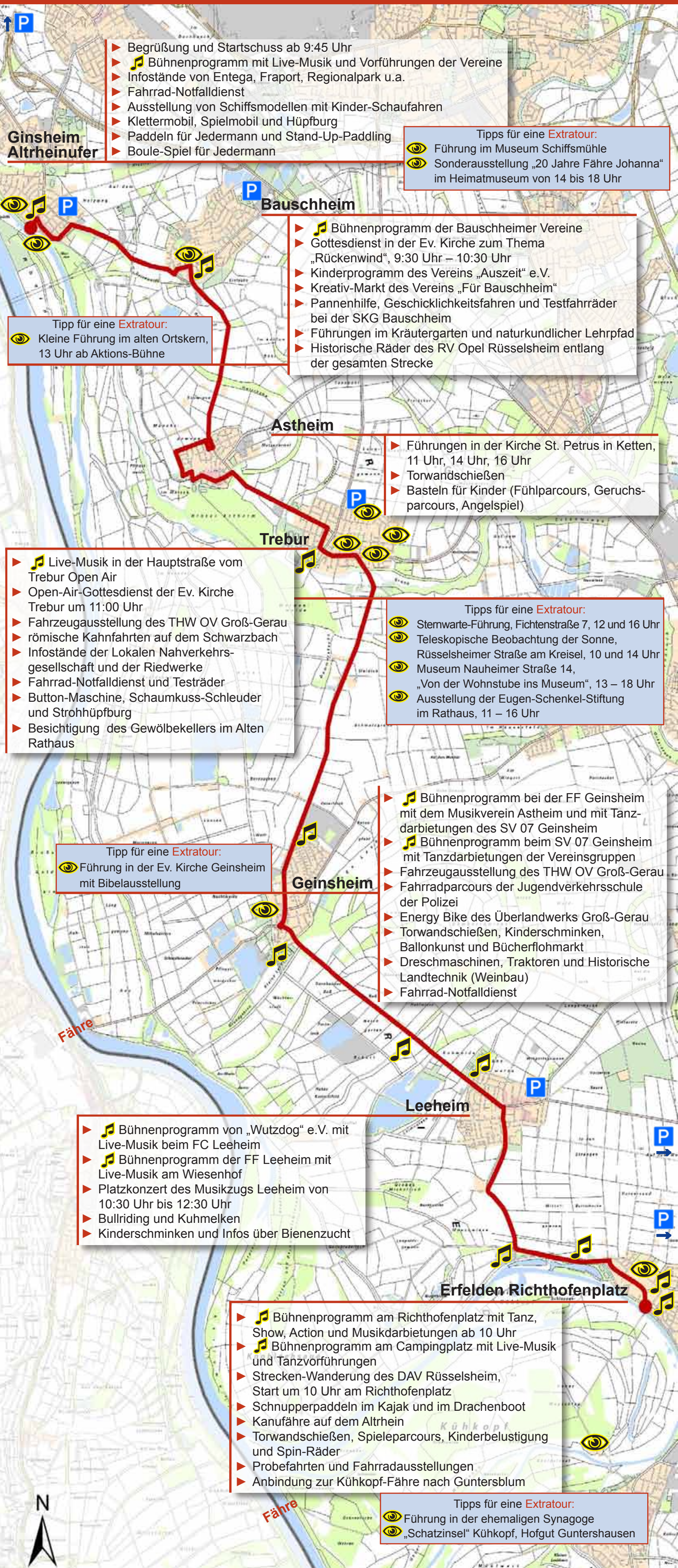
Ihr  
Thomas Will  
Landrat

Ihr  
Wolfgang Glotzbach  
Vorsitzender des Sportkreises



## Veranstaltungen

(detaillierte Übersicht unter [www.der-kreis-rollt.de](http://www.der-kreis-rollt.de))



# Autofreier Sonntag vom Altrhein Ginsheim zum Altrhein Erfelden

## 18. Mai 2014 10 - 18 Uhr



www.der-kreis-rollt.de

### ACHTUNG – Wichtige Hinweise

- ▶ Für die Veranstaltung ist die ausgewiesene Strecke für den motorisierten Verkehr gesperrt.
- ▶ Die Fahrbahn der Verkehrsstraßen wird nicht speziell für Fortbewegungsmittel präpariert, die diese normalerweise nicht benutzen (wie zum Beispiel Inline-Skates). Es ist also mit den üblichen Gefahren, die die Bodenbeschaffenheit von Verkehrsstraßen mit sich bringt, zu rechnen (kleine Steine, mitunter grober Fahrbahnbelag, Kanaldeckel, Vertiefungen in der Fahrbahn, die sich im Falle von Sonneneinstrahlung beispielsweise bei Induktionsschleifen ergeben können etc.).
- ▶ Darüber hinaus ist auf Grund der hohen Besucherzahl mit hohem Verkehrsaufkommen zu rechnen. Die Teilnehmer werden daher gebeten, in besonderem Maße auf andere Verkehrsteilnehmer zu achten und ihre Geschwindigkeit den Gegebenheiten anzupassen.
- ▶ Es dürfen nur solche elektrisch unterstützte Fahrräder (Pedelects oder E-Bikes) auf der Strecke genutzt werden, die kein Versicherungskennzeichen gemäß § 26 FZV benötigen.
- ▶ Um einen geordneten Ablauf zu gewährleisten, gilt weiterhin das Rechtsfahrgebot auf der Strecke. Dies ist besonders bei engen Passagen von Bedeutung wie beispielsweise in der Ortsmitte von Geinsheim am alten Rathaus oder bei der Ortseinfahrt in Bauschheim (aus Richtung Astheim).
- ▶ Den Zeichen und Weisungen der Polizei- und Ordnungskräfte ist unbedingt Folge zu leisten.
- ▶ Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr! Eine Haftung wird von den Veranstaltern nicht übernommen.



### Parkplätze

Interessierte, die mit dem Auto anreisen wollen, können kostenlos die folgenden öffentlichen Parkplätze nutzen, die in geringer Entfernung zur Strecke liegen:

- ▶ Ginsheim-Gustavsburg, Parkplatz tegut, Adam-Opel-Straße 4 – 6 (Gustavsburg)
- ▶ Ginsheim-Gustavsburg, Parkplatz Bürgerhaus Ginsheim, Frankfurter Straße 39
- ▶ Rüsselsheim-Bauschheim, Parkplatz real-Markt, Außerhalb 14 a
- ▶ Trebur, Parkplatz REWE-Markt, Rüsselsheimer Straße / Am Kreisel
- ▶ Riedstadt-Leeheim, Parkplatz Hauptstraße K 157 / Parkplatz Netto
- ▶ Riedstadt-Wolfskehlen, Parkplatz Gewerbepark Süd, B 26 / Oppenheimer Straße / Albert-Einstein-Straße
- ▶ Riedstadt-Goddelau, Parkplatz Gewerbegebiet Süd/West, Stahlbaustraße / Römerstraße

### ÖPNV

Die Anreise per Bahn ist mit den RMV-Linien 75 (z. B. Halte Bischofsheim und Nauheim), S7/70 (z. B. Halt Riedstadt-Goddelau), S8 (Halte Bischofsheim und Gustavsburg) und S9 (Halt Bischofsheim) möglich. Die Fahrradmitnahme ist innerhalb des RMV beim Vorhandensein einer gültigen RMV-Fahrkarte unentgeltlich. Fahrplanauskünfte unter [www.rmv.de](http://www.rmv.de).



### Verpflegung

Entlang der Strecke gibt es in allen Kommunen ein umfangreiches Verköstigungsangebot mit Speisen und Getränken.



### Unfallhilfsstellen

Um schnell Erste Hilfe leisten zu können, haben der Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes und der Arbeiter-Samariter-Bund Main Spitze in allen beteiligten Kommunen „Unfallhilfsstellen“ eingerichtet. Diese sind an folgenden Orten zu finden:

- ▶ Ginsheim, Altrheinufer
- ▶ Bauschheim, Wolfinger Straße / Rotensteinstraße
- ▶ Astheim, Alt Astheim 38 (neben Kreissparkasse)
- ▶ Trebur, Hauptstraße 22 (Deutsches Rotes Kreuz OV Trebur)
- ▶ Geinsheim, Diamantstraße 26 (Freiwillige Feuerwehr Geinsheim)
- ▶ Leeheim, Kreuzung Hauptstraße / Erfelder Straße / Riedhäuserhofstraße
- ▶ Erfelden, Wilhelm-Leuschner-Straße 21 (Innenhof der Stiftung Soziale Gemeinschaft Riedstadt)

### Notrufe

Polizei	110
Feuer	112
Rettungsdienst/ Notarzt	112
Krankentransport	19222

### Fahrrad-Codierung in Erfelden



Im Rahmen des autofreien Sonntags „Der Kreis rollt“ bietet der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) Kreis Groß-Gerau auf dem Richthofen-Platz in Riedstadt-Erfelden eine Fahrrad-Codierung an (13,- EUR; ADFC-Mitglieder 8,- EUR). Um eine solche Fahrrad-Codierung zu ermöglichen, sind ein Eigentumsnachweis (Kaufbeleg) und entsprechende Ausweisdokumente der Eigentümer vorzulegen.

### Begrüßung und Startschuss

Der offizielle Startschuss für „Der Kreis rollt“ mit vorhergehender Begrüßung der Teilnehmer ab 9:45 Uhr fällt um 10:00 Uhr am Altrheinufer in Ginsheim.

### „...die Fährl' fährt!“

Am autofreien Sonntag „Der Kreis rollt“ findet auch ein Aktionstag für die Fährl' Verbindung von Gunterblum zum Kühkopf statt. „...die Fährl' fährt!“ an diesem Tag als ständiger Pendelverkehr barrierefrei von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Die Fährl' von Oppenheim zum Kornsand fährt an diesem Tag zwischen 9:00 Uhr und 19:00 Uhr alle 20 Minuten ebenfalls.

### „Schatzinsel“ Kühkopf

Das Europa-Reservat Kühkopf-Knoblochsaue ist das größte Naturschutzgebiet in Hessen. Das neue Umweltbildungszentrum „Schatzinsel“ Kühkopf im Hofgut Gunterhausen Stockstadt ist an diesem Tag zwischen 9:00 Uhr und 17:00 Uhr geöffnet.

### Impressum

Kreisausschuss des Kreises Groß-Gerau, Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit, Kultur, Sport und Ehrenamt, Wilhelm-Seipp-Straße 4, 64521 Groß-Gerau

Wir danken unseren Sponsoren für ihre Unterstützung



[www.kreis-gross-gerau.de](http://www.kreis-gross-gerau.de)

[www.der-kreis-rollt.de](http://www.der-kreis-rollt.de)

